2. Kreisklasse Herren Gruppe 11

TuS Wunstorf : TSV Luthe III
Freitag, 11.11.2022, 20:15 Uhr

Samland macht den Sack zu

Mit 9:3 setzte sich die Heimmannschaft des TuS Wunstorf in der 2. Kreisklasse Herren Gruppe 11 gegen den TSV Luthe III durch. Das Spiel am Freitagabend dauerte insgesamt 2 Stunden. In ihrem 5. Saisonspiel mussten die Gäste dabei auf 2 Ersatzspieler zurückgreifen.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Bei ihrer 1:3-Niederlage gegen Müller-Steffen / Bartneck konnten Hoffmann / Pichote anschließend den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Der Start in die Partie hätte für Samland / Lenz besser laufen können, doch gewannen sie nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Winkler / Meilicke noch mit 3:1 und steuerten somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Lüpkemann / Marquardt waren in der Partie gegen Lütt-Zimmer / Struckmeier nicht zu stoppen und gingen mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Günter Hoffmann bei der schlussendlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Thomas Meilicke. Da war final wirklich nichts zu holen. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Manfred Pichote und Birgit Winkler entschieden, das Manfred Pichote letztendlich gewann. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz das Punktspiel weiterführte. Torsten Samland gelang es, Wolfgang Bartneck im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Beim Erfolg von Dirk Lüpkemann gegen Martin Müller-Steffen konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 gegenüber und kreuzte die Schläger. Überzeugend war der Erfolg in drei Sätzen von Klaus-Jürgen Lenz gegen Thomas Struckmeier. Nicht einen Satzgewinn überließ Kai Marquardt seiner Gegnerin Renate Lütt-Zimmer beim ungefährdeten 3:0-Erfolg und holte damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 7:2. Passende spielerische Mittel hatte danach Günter Hoffmann letztlich parat, um sich gegen Birgit Winkler durchzusetzen, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Ohne Satzgewinn für Manfred Pichote verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Thomas Meilicke. Mit 3:1 hatte Torsten Samland im Match gegen Martin Müller-Steffen die Nase vorn. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Der 9:3-Heimsieg war somit unter Dach und Fach.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TuS Wunstorf am 25.11.2022 gegen den TuS Marathon Hannover möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 16.11.2022 gegen den TK Berenbostel V versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:
TuS Wunstorf
Doppel: Hoffmann / Pichote 0:1, Samland / Lenz 1:0, Lüpkemann / Marquardt 1:0
Einzel: G. Hoffmann 1:1, M. Pichote 1:1, T. Samland 2:0, D. Lüpkemann 1:0, K. Lenz 1:0, K. Marquardt 1:0
TSV Luthe III
Doppel: Winkler / Meilicke 0:1, Müller-Steffen / Bartneck 1:0, Lütt-Zimmer / Struckmeier 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 12.11.2022 (02:09) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Einzel: B. Winkler 0:2, T. Meilicke 2:0, M. Müller-Steffen 0:2, W. Bartneck 0:1, R. Lütt-Zimmer 0:1, T. Struckmeier 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 12.11.2022 (02:09) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").